

Fortbildung

Flüchtlingsschutz-Grundlagen

am 05. März 2018 von 10.00 - 16.00 Uhr, Raum 9
Dorothee-Sölle-Haus, Königstr. 54, 22767 Hamburg

Die aktuelle Situation in Hamburg macht deutlich: Der Schutz von Flüchtlingen ist ein komplexes Thema. Im Rahmen der Fortbildung sollen die Grundzüge des Flüchtlingsschutzes für die praktische Arbeit/Hilfe erklärt werden: Auf der Basis welcher gesetzlichen Grundlagen können Flüchtlinge bleiben? Welche Arten von Schutzanträgen gibt es? Wo müssen diese gestellt werden? Wie läuft das Verfahren ab? Wann greift die Dublin-III-VO und wie ist dann der Verfahrensablauf? Welche Fristen müssen beachtet werden?

Die Fortbildung richtet sich an TeilnehmerInnen, die haupt- oder ehrenamtlich an der Arbeit mit Flüchtlingen Interesse haben und mehr wissen wollen über rechtliche Hintergründe und Hilfsmöglichkeiten.

Referentinnen: fluchtpunkt

Kosten (ohne Mittagessen): 35,-€ für Mitglieder des Diakonischen Werkes
45,-€ für Nicht-Mitglieder

Der Teilnehmerbeitrag ist bar am Tag der Veranstaltung zu entrichten. **Eine Teilnahme ist nur nach schriftlicher Bestätigung möglich.**
Diese erhalten Sie **ab dem 25. Januar 2018.**

Falls Sie den Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um Abmeldung bis 10 Tage vor der Veranstaltung. Wenn wir keinen Ersatz für Sie finden (oder Sie einen Ersatz stellen) sowie bei Nichterscheinen, stellen wir Ihnen den Teilnahmebeitrag in Rechnung. Weitere Informationen finden Sie in unsere Teilnahmebedingungen.

Die Teilnahmegebühren für Fortbildungen sind stark vom DW subventioniert. Ziel ist die regelmäßige Qualifizierung der Mitarbeitenden unserer Einrichtungen in Hamburg und der Nordkirche. Die Fortbildung steht Mitarbeitenden anderer Wohlfahrtsverbände offen.

Anmeldung nur per email (bis zum 23. Februar 2018) an:
anmeldung.me@diakonie-hamburg.de

Bitte Namen, Einrichtung und Telefon angeben.

Rückfragen Marjan van Harten; Referat Migration; Tel: 040-30620-434